

Alma-Glossar

Semester	Definition
<Alma base URL>	Die Basis-URL zur Verknüpfung mit Alma, ohne den Pfad einer bestimmten Seite. Diese URL wird Ihrem Alma-Administrator von Ex Libris zur Verfügung gestellt. Siehe Ihre Alma Domain-Namen .
Zugriffs-Anbieter	Die Partei, die den Zugang zu elektronischen Waren oder Dienstleistungen zur Verfügung stellt, kann der Verkäufer sein, der den Zugang verkauft, oder nicht.
Zugriffsrechte	Der Bereich in der Benutzungskonfiguration, in dem Berechtigungen an Benutzer vergeben werden, mit Hilfe derer Sie Zugriff auf digitale und elektronische Ressourcen haben. Siehe Konfiguration von Bestandsverwaltungsgruppen .
Angefallene Gebühren	Gebühren, die für überfällige Ausleihen berechnet werden und jene Gebühr darstellen, das verrechnet wird, wenn der Benutzer das überfällige Exemplar jetzt zurückgibt. Die Gebühr ist eine berechnete Gebühr – sie wird noch nicht auf dem Konto des Benutzers verrechnet und löst keine mit Bargeld verbundenen Sperren aus.
Erwerbsbibliotheken	Es gibt keine 'Auftragseinheiten' in Alma, nur 'Bibliotheken'. Aleph Order Units wurden verdichtet und in einer Liste der Erwerbsbibliotheken in Alma abgebildet.
Aktionen-Menü	Im Persistenten Menü stehen je nach Benutzerrolle Aktionen zur Verfügung. Zum Beispiel Aufgaben, Letzte Entitäten und RFID. Siehe Die Alma-Benutzeroberfläche - Ex Libris Knowledge-Center (exlibrisgroup.com)
Aktivieren	Siehe Lokalisieren .
Aktivierung	Der Vorgang, bei dem der Zugang zu einer elektronischen Ressource für Benutzer freigeschaltet wird. Darunter fällt die Bestätigung, dass die Bibliothek Zugriff auf die Ressource hat, sowie die Eingabe technischer Informationen, damit die Benutzer Zugriff auf sie haben. Siehe Elektronische Ressourcen aktivieren .
Aktiv	Siehe Verfügbar .
AFN	Siehe Benutzungsnetzwerk .
Aggregator-Paket	Eine elektronische Sammlung, für die die Bibliothek üblicherweise die gesamte Sammlung (und nicht nur spezifische Portfolios) aktiviert. Beachten Sie, dass sich die Pakete „Selektiv“ und „Aggregator“ gleich verhalten, wenn die Option „Neue Portfolios automatisch aktivieren“ im Aktivierungsassistenten für elektronische Sammlungen aktiviert ist. Siehe Neue lokale elektronische Sammlung .
Alle Titel (Suche)	Wenn Sie "Alle Titel" suchen, bedeutet dies wirklich "Alle Datensätze", d. h. Sie durchsuchen alle indizierten Felder in allen Datensätzen. Sie können also eine ISBN oder andere Metadaten in dieses einfache Suchfeld eingeben.
Zugewiesenes Guthaben	Der gesamte Geldbetrag, der für den Etat anfänglich verfügbar ist. Dieser Betrag ändert sich nicht, wenn Ausgaben vorgenommen werden oder dem Etat Belastungen zugewiesen werden; das verfügbare Guthaben ändert sich. Sie können das zugewiesene Guthaben eines Etats erhöhen, indem Sie Geld zum Etat hinzufügen. Siehe Terminologie der Etat-Vorgänge .
Zugewiesener Etat	Eine Repräsentation eines tatsächlichen Etats, die für den Einkauf verwendet wird. Siehe <i>Etat</i> und auch Terminologie der Etat-Vorgänge .

Semester	Definition
Alma Link-Resolver	Die Alma-Komponente, die auf externe Bestellungen mit einem Menü physischer, elektronischer und digitaler Services reagiert. Für physische Ressourcen werden Bestellungen angeboten; für elektronische Ressourcen, kontextsensitive Verknüpfungen und für digitale Ressourcen, direkte Verknüpfungen zu diesen. Der Alma Link-Resolver reagiert auf OpenURL-Anfragen sowie auf Anfragen aus Systemen wie Primo. Weitere Informationen finden Sie im Schulungsvideo Alma Link-Resolver .
Digitaler Viewer	Ein Alma-Tool zum Anzeigen von digitalen Dateien. Siehe Der digitale Viewer .
Alma-P Alma-E Alma-D Alma-C	Lieferkategorien für Primo für physische, elektronische und digitale Ressourcen und digitale Sammlungsressourcen. Siehe Liefer-Einstellungen für lokale Primo-Datensätze, die von Alma entnommen wurden .
Analyse	Die Abfrageoption innerhalb Analytics, mit Hilfe derer ein Benutzer einen Bericht erstellen kann.
Analytics	Die Alma-Komponente zur Verwaltung von Datenberichten und Dashboards. Siehe Einführung in Analytics und die Terminologie .
Artikelbestellung	Bestellung eines Artikels oder von Seiten eines Artikels.
Verfügbar	Elektronische oder physische Ressource, auf die über den Alma Link-Resolver zugegriffen werden kann, oder physische Ressource, die sich in keinem aktuellen Vorgang befindet.
Verfügbares Guthaben	Der Geldbetrag, der in einem zugewiesenen Etat zur Verfügung steht. [Verfügbares Guthaben] = [zugewiesene Bilanz] - [(Bestellbelastung - Entlastung)] - [Rechnungsbelastungen]. Siehe Terminologie der Etat-Vorgänge .
Bibliografische Materialart	Eines von sieben vordefinierten Formaten für einen Titelsatz, wie von der Library of Congress definiert und unter www.loc.gov/marc/bibliographic/bd008.html benannt: Books (BK), Computer Files (CF), Maps (MP), Music (MU), Continuing Resources (CR), Visual Materials (VM), and Mixed Materials (MX). Weitere Informationen finden Sie in der Tabelle "Umfang des bibliografischen Formats" unter Materialarten in Suchergebnissen . Dieses Feld ist viel allgemeiner als der spezifischere bibliografische Ressourcentyp.
Titeldatensatz	Ein Titelsatz ist ein Eintrag im Bibliothekskatalog , der eine bestimmte Ressource repräsentiert und beschreibt.
Bibliografischer Ressourcentyp	Eine von mehreren Beschreibungen des Titelsatzes, wie durch eine Kombination von Feldern definiert, hauptsächlich LDR und 008. Dieses Feld ist wesentlich spezifischer als die Materialart Bibliographisch, wodurch der Alma-Mitarbeiter-Benutzer eine genauere Suche oder Facette ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie unter Das Feld Ressourcentyp .
Buch	Ein physisches Buch, das als monografisch bezeichnet wird (jede nicht-serielle Veröffentlichung), stellt eine bibliografische Einheit dar, die physisch an eine andere Einheit angehängt oder in dieser enthalten ist, so dass der Abruf der Komponente von der Identifizierung und dem Standort des Aufnahmegegenstands oder -behälters abhängt. Buch kann auch als elektronisches Buch bereitgestellt werden, das als eBook bezeichnet werden kann.
Entleiher	Siehe Bestellende Bibliothek .
Passive Fernleihbestellung	Eine von einem lokalen Benutzer aufgegebenen und durch die Ressource einer anderen Institution erfüllte Fernleihbestellung, auch als nehmende Fernleihbestellung bekannt. Siehe Bestellungen in Alma .
Kurztitel-Ebene	Die Kurztitel-Ebene eines Datensatzes (1 bis 10) spiegelt die Menge und Qualität der bibliografischen

Semester	Definition
	Informationen wieder. Für Alma hat ein Kurztitel weniger als die ideale Menge an Informationen. Level 10 zeigt intuitiv genug die vollständigsten Datensätze an - LEAST Kurztitel. Siehe auch: Kurztitel .
Kurztitel	Benutzer können Regeln definieren, die die Kurze-Ebene eines Datensatzes festlegen, basierend darauf, wie viele Informationen in bestimmten Bereichen des Datensatzes vorhanden sind. Eine niedrigere Zahl ist kürzer; eine Kurztitel-Ebene von 10 ist ein vollständiger Datensatz. Darüber hinaus kann ein Administrator den Schwellenwert der Kurztitel-Ebene von 0 bis 9 festlegen; jeder Datensatz, dessen Kurztitel-Ebene unter dem Schwellenwert liegt, gilt als kurz. Siehe auch: Kurztitel-Ebene .
Bursar-Vorgangs-IDs	Eine eindeutige ID, die zusammen mit Gebühren an das Bursar-System gesendet wird, um es dem Bursar-System zu ermöglichen, Alma mitzuteilen, wenn eine Gebühr bezahlt wird. Siehe Konfiguration von Vorgangs-IDs .
Campus	Eine Sammlung von Gebäuden, die zu einer bestimmten Institution gehören. Benutzer können mit einem bestimmten Campus in Verbindung stehen, auf dem sie Bibliotheksservices bestellen können. Bibliotheken können mit einem bestimmten Campus in Verbindung stehen, wo sich ihr physischer Bestand erwartungsgemäß im Umlauf befindet. Siehe Konfiguration von Bestandsverwaltungsgruppen und Definieren der Anzeigelogik-Regeln auf Campus-Ebene .
Abrechnen	Siehe Ablehnen .
Aktuelle Bilanz	Der Geldbetrag, der sich aktuell im Etat/Konto befindet. [Aktuelle Bilanz] = [Zugewiesenes Guthaben] - [Rechnungsbelastungen]. Zählt keine Bestellbelastungen oder Entlastungen. Siehe Terminologie der Etat-Vorgänge .
Katalog	Der Datensatz-Bestand an Informationen in Alma. Der Katalog enthält alle beschreibenden Metadaten, die von einer Bibliothek, einer Institution, einem Konsortium oder einer Gemeinschaft verwaltet werden. Der Institutionskatalog enthält die lokalen Datensätze der Institution. Der Gemeinschaftskatalog enthält Datensätze, die allen Institutionen zur Verfügung gestellt werden, von Ex Libris oder durch die Gemeinschaft beigetragen. Der Netzwerk-Katalog enthält Datensätze, die in einer Netzwerkzone zentral verwaltet werden. Siehe Suchen in Alma und Einführung in den Alma-Bestand .
Katalog	Siehe Metadatenverwaltung .
Central Knowledge Base (CKB)	Der Teil der Gemeinschaftszone, der Verknüpfungsinformationen zu elektronischen Ressourcen weltweit enthält. Siehe Einführung in den Alma-Bestand
Zentraler Discovery-Index (Central Discovery Index - CDI)	CDI ist ein zentraler Discovery-Index, – unter Einsatz existierender Posten - der Summon und Primo unterstützt, eine erweiterte Discovery bereitstellt, die Bibliotheksverwaltung optimiert und operative Effizienz bietet.
Gebühren	Siehe Versandkosten .
Exemplar zurückgeben	Ein physisches Exemplar an die Bibliothek zurückgeben.
Leihstelle	Der Standort in der Bibliothek, der die Benutzung durch den Benutzer bearbeitet. Siehe Leihstellen-Vorgänge .
Literatur	Ein Exemplar, das ein Student in einem Seminar lesen oder ansehen sollte. Auch als "Literaturlisten-Literatur" bekannt. Literatur ist ein Element aus einer Literaturliste. Literatur kann eine Bibliotheksressource sein, wie etwa ein Exemplar im Bestand, eine URL, ein hochgeladenes PDF oder annähernd alles andere. Siehe Literatur

Semester	Definition
	verwalten .
Cloud-Computing	Die Lieferung von Software und die Datenspeicherung an einem Speicherort (einem Server), der sich außerhalb des physischen Standorts der Bibliothek befindet, auf den über das Internet zugegriffen wird. Alma ist ein Cloud-Computing-basierter Service.
Code Tabelle	Eine Alma-Funktion zum Konfigurieren einer Liste von Exemplaren, normalerweise, damit sie in einer Dropdown-Liste an anderer Stelle in Alma angezeigt werden können. Siehe Codetabellen .
Kooperationsnetzwerk	Das allumfassende Konzept für alle Arten von Zusammenarbeit (zum Beispiel Katalogisierung, Erwerbungen, Benutzung) zwischen mehreren Institutionen. In Alma kann die Kollaboration Fernleihen, ein Benutzungsnetzwerk und/oder die Implementierung einer Netzwerkzone einschließen.
Sammlung	Eine Alma Katalog-Entität (Top-Level-Sammlung oder Untersammlung), die eine beliebige Anzahl und Art von Ressourcen zusammenführt, sodass eine verbesserte Organisation von gemischten Materialien, basierend auf themenbasierten hierarchischen Strukturen, ermöglicht wird. Siehe Sammlungen verwalten .
Gemeinschaftskatalog	Metadatensätze, die in der Gemeinschaftszone gespeichert sind und nach Bedarf von Ex Libris oder durch Beiträge aus der Gemeinschaft aktualisiert werden. Bestandsdatensätze können auf diese Datensätze verweisen; alternativ können die aktuellen Versionen dieser Datensätze in die Institution kopiert und lokal verwaltet werden. Siehe Einführung in den Alma-Bestand
Gemeinschafts-Zone	Durch Ex Libris verwaltete Ressourcen, die allen Alma-Institutionen zur Verfügung stehen. Umfasst die Knowledge Base, den Gemeinschaftskatalog und globale Normdateien. Darauf kann von jeder Institution zugegriffen werden, die zu Katalogisierungszwecken Teil von Alma ist. Siehe Einführung in den Alma-Bestand
Konsortien	Siehe Netzwerkzone .
Fortlaufende Bestellung	Umfasst sowohl Daueraufträge als auch Serienaufträge. Siehe Abonnement .
Vertragsführer	Die Institution, die ihre eigene Sandbox oder ihre eigene Sandbox und die Sandboxes anderer Institutionen verwaltet. Siehe Alma-Sandbox-Umgebungen .
Vorgegebener Wortschatz	Eine Liste der zulässigen Werte für ein Unterfeld im Metadaten-Editor. Beispielsweise bietet ein vorgegebener Wortschatz Optionen, wenn Library of Congress Schlagwörter ausgewählt werden. Siehe Konfiguration eines vorgegebenen Wortschatz-Registers .
Bestellung kopieren	Siehe Digitale Bestellung .
Copyright-Freigabe	Der Vorgang, bei dem Berechtigungen zur Nutzung urheberrechtlich geschützter Werke erworben werden. Ein Digitalisierungsvorgang kann eine Copyright-Freigabe erfordern. Siehe Eine Anfrage zur Digitalisierung genehmigen/ablehnen .
COUNTER	Kompatible Verwendungsstatistiken zur Counting Online Usage of NeTworked Electronic Resources werden hier erklärt: https://www.projectcounter.org/ . Siehe Verwalten von COUNTER-kompatiblen Verwendungsdaten .
Dashboard	Eine private Sammlung von Analytics-Berichten. Siehe Erstellen eines Dashboards .
Datenbank	Eine Art elektronischer Sammlung, deren Ressourcen nicht individuell durch eine Schnittstelle verwaltet werden können. Siehe Arbeiten mit elektronischen Sammlungen des Typs Datenbank .
Lieferung	Dem Benutzer, der Zugang zu einer digitalen Ressource angefordert hat, kann eine Kopie dieser Ressource anzeigen oder darauf zugreifen. Siehe Konfiguration der Digitalen Benutzung .

Semester	Definition
Lieferregeln	Regeln, die bestimmen, wie Inhalte an Benutzer und externe Systeme geliefert werden. Die Regeln lassen sich vom Kunden konfigurieren. Siehe Konfiguration von Lieferregeln für elektronische Dokumente .
Abteilung	Ein Bereich in der Bibliothek, in dem bestimmte physische Bestandsaktionen wie der Empfang erworbener physischer Materialien und die Digitalisierung physischer Materialien stattfinden. Siehe Konfiguration von Abteilungen .
Bestand	Die Funktion Depot ermöglicht es Benutzern, digitale Inhalte an Alma zu übermitteln, die dem Bestand hinzugefügt werden sollen. Für weitere Informationen siehe Depot .
Beschreibende Metadaten	Beschreibende Metadaten, die üblicherweise in Datensätzen im Metadaten-Managementsystem (MMS) erscheinen.
Digitale Bestellung	Bestellung, ein Exemplar im digitalen Format zu erhalten, üblicherweise als gescannte digitale Datei, auch bekannt als „Dokumentenlieferung“.
Digitale Ressource	Eine Datei oder Dateigruppe mit Metadaten, die in einem lokalen Netzwerk, einem Server oder in der Cloud vorliegen. Dazu gehören unter anderen möglichen Formaten Streaming-Medien, E-Books, Videos oder Bilder. Digitale Ressourcendateien können extern gespeichert und verwaltet werden, aber die Metadaten werden von Alma verwaltet. Die Ressource erfordert allgemein ein Anzeigeprogramm auf dem Rechner des Benutzers. Siehe Verwalten digitaler Ressourcen .
Digitalisierungsbestätigung	Der Vorgang, bei dem eine Digitalisierungsbestellung genehmigt wird. Dazu kann der Empfang einer Copyright-Freigabe der jeweiligen Agenturen gehören. Siehe Digitalisierungsbearbeitung .
Discovery	Die Funktion, die es einem Benutzer ermöglicht, Datensätze und Bestand im Alma-Bestand zu finden. Primo ist das System von Ex Libris zur Bereitstellung der Discovery. Siehe Primo.
Entlastung	Das Entfernen einer Bestellbelastung. Siehe Terminologie der Etat-Vorgänge .
Zugeweilte elektronische Ressourcen	Die Möglichkeit einer Alma-Institution, elektronische Ressourcen für eine Gruppe von Bibliotheken/Campus separat zu verwalten.
DLF Electronic Resource Management Initiative (DLF ERMI)	Eine branchenübergreifende, genormte Lösung, die von der Digital Library Federation entwickelt wurde. DLF ERMI befasst sich mit den Spezifikationen und Tools, die zur Verwaltung der Lizenzvereinbarungen, verwandter Verwaltungsinformationen und interner Prozesse benötigt werden, die in Zusammenhang mit Sammlungen lizenzierter elektronischer Ressourcen stehen. Siehe ONIX-PL-formatierte Lizenzen hinzufügen .
Dokumentenlieferung	Bestellung, ein Exemplar im digitalen Format zu erhalten, üblicherweise als gescannte digitale Datei, auch bekannt als „digitale Bestellung“.
Doi	Digitale Objekt-Kennung. Für weitere Informationen siehe www.doi.org .
Drools	Ein Geschäftsregeln-Verwaltungssystem auf Grundlage der JBOSS-Regel-Engine. In Alma werden Normalisierungsregeln in ähnlicher Weise wie in diesem System formatiert. Siehe Arbeiten mit Normalisierungsregeln .
Dublin Core	Als Standard, um Web- und physische Ressourcen zu beschreiben. Siehe http://dublincore.org/ .
Elektronisch	Lizenziertes Material, das die Institution abonniert hat, und aktiviert/deaktiviert.

Semester	Definition
Elektronische Sammlung	Eine Sammlung elektronischer Ressourcen, die Pakete (die elektronische Portfolios enthalten) oder Datenbanken (die URLs enthalten) enthalten kann. Siehe Elektronische Sammlungen verwalten . Elektronische Sammlungen werden in einer Lieferanten-Schnittstelle zusammengefasst. Siehe auch Paket .
Elektronische Ressource	Ein digitales Objekt, das extern von der lokalen Bibliothek oder Institutions-Zone gespeichert und verwaltet wird. Siehe Elektronische Ressourcen verwalten .
Integrierte Bestelldaten (EOD)	Ein Datensatz mit vom Lieferanten bereitgestellten Feldern, der die Reihenfolge der Bibliothek für eine Ressource beschreibt (bei einigen Lieferanten bekannt als „integrierter Bestellbestätigungs-Datensatz“). Alma importiert die integrierten Bestelldaten, gibt die Beschreibung in das MMS ein und macht aus der importierten Bestellinformation eine Bestellzeile. Siehe Importprofil-Typen .
Bestellbelastung	Eine Anmerkung in einem Etat, dass eine bestimmte Menge des aktuellen Geldguthabens einem bevorstehenden Kauf zugeordnet wurde. Wird üblicherweise als Ergebnis eines Bestellpostens erstellt. Bestellbelastungen werden von Entlastungen (in gleicher Höhe) storniert und in der Regel mit Rechnungsbelastungen (in gleicher Höhe) ersetzt. Siehe Terminologie der Etat-Vorgänge .
Entität	Siehe Datensatz .
EOD	MARC-Dateien von Lieferanten mit eingebetteten Bestellinformationen. In Alma werden sie zum Erstellen von Titelsätzen, Bestandssätzen, Exemplar-Datensätzen und Bestellposten verwendet.
Bewertung	Der Arbeitsablauf, um zu entscheiden, ob eine elektronische Ressource gekauft wird. Ein Bewertungsabschnitt ist eine <i>Probenutzung</i> . Siehe Bewertungen und Probenutzung .
Vorgang	Eine Aktion, die mindestens eine Entität oder einen Agenten im System umfasst. Wird zu Protokollierungszwecken verwendet; Sie können Vorgänge anzeigen, die mit einem Prozess in den Registerkarten Wird ausgeführt und Historie auf der Seite Prozesse überwachen verknüpft sind, ebenso in Analytics. Siehe Abgeschlossene Prozesse anzeigen und den Themenbereich Systemvorgänge in Analytics.
Rechnungsbelastung	Ein Vermerk in einer Etatbilanz, dass eine Rechnung bezahlt wurde. Siehe Terminologie der Etat-Vorgänge .
Externes System	Das vorhandene Datenverwaltungssystem einer Institution, das Alma als Quelle oder Ziel für Informationen nutzen kann. Beispiele sind ein Studenten-Informationssystem oder eine ERP-Lösung (Enterprise Resource Planning System) wie PeopleSoft. Siehe Integrationen mit externen Systemen .
Extrahieren, Transformieren und Laden (ETL)	Ein Prozess, der Daten aus der operativen Datenbank extrahiert und das Analytics-Datenlager bildet. Siehe Datenschutz FAQs .
Facetten	Facetten werden in den Suchergebnislisten verwendet, um die Ergebnisse zu filtern. Zum Beispiel können Bestellposten nach Etat, Standort oder digitalem Format gefiltert werden. Siehe Facetten, Filter und sekundäre Suche
FN	Siehe Benutzungsnetzwerk .
FRBR	Funktionelle Voraussetzungen für Titelsätze (siehe Library of Congress [PDF])
Benutzung	Der Vorgang, in dem Benutzer physische Ressourcen ausleihen und zurückgeben oder auf elektronische oder digitale Ressourcen zugreifen. Siehe Einführung in die Benutzung .
Benutzungsnetzwerk	Eine Gruppe von Institutionen, die direkte Bereitstellungs- und Digitalisierungsanfragen voneinander

Semester	Definition
	ermöglichen. Benutzer jeder Institution können direkt Bestellungen jeder Art für Exemplare von jeder anderen Institution im Netzwerk aufgeben.
Benutzungsrichtlinie	Vorgaben eines Nutzungsbedingungen-Vertrags. Siehe Physische Benutzung .
Benutzungseinheit	Eine Reihe von Magazinierungs-Standorten mit ähnlichen Ausleih-/Rückgaberichtlinien und -sperren. Siehe Physische Benutzung .
Volltext-Service	Ein Service, der dem Benutzer Zugriff zum Volltext der E-Ressource bietet. Siehe Anzeigen-Logik des Discovery-Interface .
Etat	Budgets für die Finanzierung von Erwerbungen. Etats werden in einem Konto angesammelt. Ein <i>zugewiesener Etat</i> repräsentiert ein tatsächliches Budget. Ein <i>übergeordneter Etat</i> ist eine Sammlung von verknüpften oder ähnlichen Etats. Siehe Terminologie der Etat-Vorgänge .
Etatcode	Drei Etats (breit bis schmal) - Ledger, Summenfonds und zugewiesene Fonds. Die zugewiesenen Etats sind mit dem tatsächlichen Geldbetrag verbunden und werden für die Bestellung verwendet.
Allgemeine Veröffentlichung	Der allgemeine Veröffentlichungsprozess bietet die Möglichkeit, Titel-, Norm- und Bestandsdatensätze in Drittsystemen zu veröffentlichen. Siehe Publishing- und Bestandanreicherung (Allgemeines Publishing) - Ex Libris Knowledge-Center (exlibrisgroup.com)
Importprofil	Eine Alma-Funktion, die definiert, wie Datensätze aus einer Datei importiert, normalisiert und Alma-Datensätzen zugewiesen werden. Siehe Datensatz-Import .
Im Lesesaal	Ein Exemplar, das magaziniert ist und ausschließlich zur Verwendung im Lesesaal vorgesehen ist, auch bekannt als „Nicht im Umlauf“-Exemplar.
zur Prüfung	Aufträge (Bestellposten und Bestellungen) und Rechnungen, die von Alma als fehlerhaft gekennzeichnet werden. Sie müssen manuell überprüft werden.
Eingehende Bestellung	Siehe Aktive Fernleihbestellung .
Institution	Eine Gruppe gemeinsam verwalteter Campus/Bibliotheken; die Basiseinheit wird mit einer einzelnen Alma-Einrichtung verwaltet. Mehrere Institutionen können Services und Verwaltungsaufgaben mithilfe eines Kooperationsnetzwerkes teilen. Zum Beispiel kann eine Universität eine Institution sein, die aus einer Hauptbibliothek, einer wissenschaftlichen Bibliothek, einer Wirtschaftsbibliothek und mehreren Spezialbibliotheken besteht. Siehe Konfiguration der Institution und ihrer Bibliotheken .
Institutionskatalog	Der Institutionskatalog enthält die lokalen Datensätze der Institution. Der Gemeinschaftskatalog enthält Datensätze, die allen Institutionen zur Verfügung gestellt werden, von Ex Libris oder durch die Gemeinschaft beigetragen. Der Netzwerk-Katalog enthält Datensätze, die in einer Netzwerkzone zentral verwaltet werden.
Institutionsbereich	Dieser Bereich des MMS umfasst lokale Institutionsdaten wie lokal verwaltete Titelsätze, lokal aktivierte elektronische Portfolios und lokale physische Bestände. Siehe Einführung in den Alma-Bestand .
Integrationsprofil	Ein Mechanismus zur Integration der Import- und Exportvorgänge zwischen Alma und einem externen System. Siehe Externe Systeme .
Fernleihe (ILL)	Siehe Fernleihe .
Intellektuelle Entität	Eine Ressource, die im Alma-System verwaltet und beschrieben wird. Eine IE kann eine oder mehrere

Semester	Definition
	Bestände oder digitale Repräsentationen haben. Siehe Einführung in den Alma-Bestand .
Interessierter Benutzer	Ein Benutzer, der über Änderungen am Bestellposten benachrichtigt wird. Siehe Manuelles Erstellen eines Bestellpostens .
Bestand	Die Ressourcen, die von einer bestimmten Bibliothek, einer Institution oder einem Konsortium besessen oder lizenziert sind oder mit diesen in Verbindung stehen. Umfasst physische Bestände und Exemplare, elektronische Portfolios, digitale Repräsentationen und Depots. Alle beschreibenden Titelsatz-Metadaten befinden sich im Bestand und können anhand des Metadata Management Systems (MMS) bearbeitet werden. Siehe Einführung in den Alma-Bestand .
Exemplar	Die Bestandsebene einer Ressource zur Benutzung und Verwendung. Exemplare können über Strichcodes und andere Identifikationsdetails verfügen. Siehe Einführung in den Alma-Bestand .
Exemplar ist vorhanden	Das Exemplar ist an seinem Standort im Regal.
Exemplar ist nicht am Standort	The Exemplar ist nicht in seinem Regal. Es wird als an einem anderen Standort befindlich erfasst (z. B. in Ausleihe, im Transfer oder in Erwerbung) und wurde noch nicht ins Regal gestellt.
Exemplar-Richtlinie	Vorgaben eines Nutzungsbedingungen-Vertrags. Siehe Physische Benutzung .
Spezifiziertes Set	Eine Gruppe von Objekten, deren Teile eines Sets zu der Zeit bestimmt werden, zu der das Set gespeichert wird. Das Set wird nach der Suche nach Exemplaren, die eine Suchanfrage verwenden, erstellt, aber es gibt keine gespeicherte Beziehung zwischen den Teilen eines Sets und dem Suchanfrage-Formular, von dem sie abgeleitet sind. Die Daten in diesem Set sind statisch. Siehe auch Logisches Set. Siehe Verwaltung von Suchanfragen und Sets .
Prozess	Ein geplanter Prozess oder ein Prozess auf Bestellung, der im Hintergrund läuft. Siehe Überblick über Prozesse .
Zeitschrift	Eine Zeitschrift ist eine Veröffentlichung, die regelmäßig erscheint und Artikel enthält. Siehe Fachzeitschrift und Zeitschrift .
KnowledgeBase	Siehe Central Knowledge Base.
LCCN	Die Library of Congress-Kontrollnummer für ein Exemplar. Siehe Erstellen einer passiven Fernleihbestellung .
Konto	Eine Sammlung finanzieller Mittel, entweder übergeordnete oder zugewiesene Etats. Konten haben einen Abrechnungszeitraum (sie sind für einen bestimmten Zeitraum relevant, wie ein Abrechnungsjahr), der von den Etats übernommen wird. Siehe Verwalten von Etats und Konten .
Gebender Fernleihpartner	Siehe Bereitstellende Bibliothek .
Aktive Fernleihbestellung	Eine Fernleihbestellung, die von einem Benutzer einer anderen Institution aufgegeben und durch eine Ressource der lokalen Institution erfüllt wird. Auch als eingehende Fernleihbestellung bekannt. Siehe Bestellungen in Alma .
Zeichenfolge der aktiven Fernleihe	Siehe Rota oder Rota Vorlage .
Bibliothek	Die Basis-Ebene in der hierarchischen Verwaltungsstruktur innerhalb von Alma, d. h. Kooperationsnetzwerk, Institution, Campus und Bibliothek. Eine Bibliothek kann Abteilungen haben, die Bearbeitungsaufträge bearbeiten, sowie Standorte und Leihstellen, die den Benutzern der Bibliothek gut bekannt sind.

Semester	Definition
	Siehe Konfiguration der Institution und ihrer Bibliotheken .
Nur zur Verwendung in der Bibliothek	Siehe Im Lesesaal .
Lizenz	Ein Vertrag zwischen der Bibliothek und einem Lieferanten für das Ausleihen eines oder mehrerer urheberrechtlich geschützter Titeldatenbanken oder Online-Ressourcen. Siehe Verwalten von Lizenzen und Ergänzungen .
Vorbestellung (Ausleihe)	Siehe Physische Bestellung .
Lokaler Katalog	Materialien, die in Ihren lokalen Institutionen verwaltet werden. Siehe Katalog.
Lokales Portfolio	Ein Portfolio, das im Institutionsbereich existiert. Siehe Portfolio .
Lokalisieren	Zum Erstellen einer verknüpften Kopie der elektronischen Ressource einer Gemeinschaftszone in der Institutionszone.
Lokalisieren	Erstellen einer lokalen Kopie, beispielsweise einer elektronischen Ressource. Das Exemplar wird aus der Gemeinschaftszone in die Institutionszone kopiert. Für elektronische Ressourcen wird dies in der Regel vor oder während der Aktivierung der Ressource durchgeführt. Siehe Elektronische Ressourcen aktivieren .
Lokalisieren	Der automatische Prozess der Identifizierung potenzieller aktiver Fernleihpartner, die in Besitz der bestellten Ressource sind.
Standort	Ein physischer Ort, an dem Exemplare gespeichert werden (zum Beispiel ein Magazinierungs-Standort). Sehen Physische Standorte
Logisches Set	Eine gespeicherte Suchanfrage. Die Exemplare im Set werden jedes Mal aktualisiert, wenn es auf Grundlage der neuesten Ergebnisse der Suchanfrage ausgeführt wird. Siehe Verwaltung von Suchanfragen und Sets .
Hauptmenü	Das Hauptmenü wird verwendet, um in Alma zu navigieren. Es wird auch als Navigationsleiste bezeichnet. Das Hauptmenü besteht aus Haupteinträgen, Kategorien und Menüeinträgen.
Satzkennzeichen	Die Kurz-Ebene des Datensatzes, sowie Felder, die bestimmen, ob Datensätze in einem Discovery-System gepublisiert werden sollen oder ob der Datensatz exportiert wird. Publishing- und Exportfelder können während des Datensatzimports oder aus dem Metadaten-Editor festgelegt werden. Siehe Navigieren auf der Seite MD-Editor .
Zuordnungstabelle	Eine Alma-Funktion zum Konfigurieren von Einstellungen für eine Liste von Exemplaren, z. B. Kundenparameter. Siehe Zuordnungs-Tabellen
MARC-Satz	Ein maschinenlesbarer Katalogisierungs-Datensatz, ein Standard-Datensatzformat für Bibliotheks-Katalogisierungsinformationen, einschließlich Titelsätze, Normdateien und Lokalsätze. Siehe https://www.loc.gov/marc/umb/um01to06.html . Alma unterstützt MARC21-Datensätze (ein nordamerikanischer Standard) und kann zudem alternative MARC-Formate wie CNMARC (ein chinesischer Standard), UNIMARC (ein europäischer Standard) und KORMARC (ein koreanischer Standard) unterstützen.
Matchmethode	Definierte Methoden, die Alma während eines Datensatz-Imports zur Identifizierung duplizierter Datensätze verwendet. Wenn ein Datensatz geladen wird, versucht Alma, einen ähnlichen Datensatz auf Grundlage der aktivierten Matchmethode zu finden. Siehe Matchmethoden - Erläuterungen und Beispiele .

Semester	Definition
Materialart	Die Materialart, wie ein Buch oder eine elektronische Zeitschriftensammlung, aus der ein Exemplar sein Formular entnimmt. Bitte beachten Sie, dass die Materialart nicht den Arbeitsablauf für Bestellposten steuert und bei der Erstellung/Änderung eines Bestellpostens geändert werden kann. Die Materialart eines Exemplars wird in den Primo Tabs Get It und Details angezeigt, es sei denn, sie ist verborgen. Materialarten werden vom System definiert, können aber aktiviert oder deaktiviert werden, und ihre Beschriftungen können konfiguriert werden. Siehe Konfiguration von Materialart-Beschreibungen für physische Exemplare .
Mitgliedsinstitution	Eine Institution, die Teil eines Kooperationsnetzwerks ist. Beispielsweise eine der Institutionen, die eine gemeinsam genutzte Netzwerkzone implementieren.
Menüsymbole	Siehe Aktionen-Menü .
Metadaten-Editor	Das Tool zum Bearbeiten und Erstellen von Titel- und Bestandsdatensätzen in Alma. Siehe Navigieren auf der Seite MD-Editor .
Metadata Management System (MMS)	Die Schnittstellen, Funktionen und Daten, die institutionelle Systeme bestimmen und die Bearbeitung der beschreibenden Metadaten ermöglichen. Das MMS umfasst eine Gemeinschafts- und eine Institutionszone. Siehe Einführung in den Alma-Bestand .
Metadata Management System ID (MMS-ID)	Die Datensatz-ID-Nummer. Die MMS-ID kann 8 bis 19 Zeichen lang sein (wobei sich die ersten beiden Zeichen auf den Datensatztyp und die letzten vier Zeichen auf eine eindeutige Kennung für die Institution beziehen). Siehe Datensatznummern und Metadaten-Export für weitere Informationen. Siehe auch das Video Institutions-MMS-ID in Titelsätzen (1:49).
Metadaten-Profil	Ein Set aus Konfigurationsparametern, die die Katalogisierungsumgebung definieren, die Sie verwenden, wenn Sie im MD-Editor arbeiten. Siehe Konfiguration der Katalogisierung .
Monografie	Siehe Buch .
Multi-Campus	Siehe Zugeteilte elektronische Ressourcen .
National Union Catalogue (NUC)	Ein gedruckter Katalog von Büchern der Australia Library of Congress. Siehe Publishing für Libraries Australia .
Navigationsleiste	Siehe Hauptmenü .
Netzwerkzone	Ein Management-Tool, das von einem Kooperationsnetzwerk verwendet wird, um bestimmte Funktionen zentral zu verwalten, wie z. B. Konfigurationstabellen, Lizenzen und Datensätze. Eine virtuelle Institution (auch Netzwerkzone genannt) wird als Management-Schnittstelle und zentraler Bestand und Katalog verwendet. Siehe Verwalten mehrerer Institutionen mithilfe einer Netzwerkzone .
Nichtbestands-Literatur	Titel, die für die Literaturliste eines Kurses ohne Verknüpfung mit einem Alma-Bestandsexemplar. Dies sind üblicherweise Fakultätsressourcen, die nicht Teil des Bestands der Institution sind, wie ein Artikel auf einer externen Webseite. Siehe auch Hinzufügen von Literatur zu einer Literaturliste .
Normierungsregeln	Ein Regelset, das aufgebaut und auf Titeldatensätze angewandt werden kann, um den Datensatz zu verbessern. Mit diesen Regeln können Felder hinzugefügt, entfernt oder Änderungen an diesen vorgenommen werden. Diese Regeln können auf einen einzelnen Datensatz während des Mengenimports und als Teil des allgemeinen Aktualisierungsvorgangs angewandt werden. Siehe Arbeiten mit Normalisierungsregeln .
OCLC-Kontrollnummer/ OCLC-Nummer	WorldCat Online Computer Library Center-Kontrollnummer. Siehe https://www.oclc.org/batchload/controlnumber.en.html .
Einmalige Bestellung	Eine Bestellung für eine einmalige Ressource, beispielsweise ein Buch, ein Druckjournal und ein einmaliges elektronisches Buch. Siehe Einzelbestellung .

Semester	Definition
OpenURL	Eine Art Uniform Ressource Locator (URL), der die Adresse einer OpenURL-Webseite in Kombination mit der Kennung des Exemplars enthält. Der Alma Link-Resolver reagiert auf OpenURL-Bestellungen und leitet den Benutzer zur Ressource. Für weitere Informationen siehe http://www.exlibrisgroup.com/category/sfxopenurl .
Operativer Datensatz (OPR)	Ein interner Datensatz, der von MarcXML verarbeitet wird und für verschiedene Zwecke verwendet wird, z. B. für die Tabelle Bibliografische Details in Analytics. Dies ist eine normalisierte Zuordnung aus den verschiedenen MARC-Formaten, um sie in einem Vorgangsdatsatz auszurichten und die Entwicklung zu vereinfachen.
Bestellung	Siehe Bestellposten .
Organisationseinheit	Eine Institution oder Bibliothek. Auch eine Bibliothek, die zur Benutzung konfiguriert werden kann und die Sammlungen der Benutzungseinheit steuert. Zu einer Organisationseinheit können Mitarbeiter, eine physische (Rechnungs-) Adresse, Abteilungen, eine Leihstelle, Etats und andere mit ihr verbundene Objekte gehören. Siehe Bibliothek .
Ausgehende Vormerkung	Siehe Passive Fernleihbestellung .
Paket	Eine Art elektronischer Sammlung, deren Ressourcen individuell durch eine Schnittstelle verwaltet werden können.
Packen	Eine automatisierte Methode, nach der Bestellposten Normierung und Überprüfung durchlaufen und zusammen zu einer Bestellung gebunden werden, die dann zur Bestätigung bereit ist. Siehe Bestellposten in eine Bestellung packen .
Benutzer-Digitalisierungsanfrage	Eine Anfrage eines Benutzers zur Digitalisierung einer Ressource. Siehe Digitalisierungsbearbeitung .
Patron Directory Service (PDS)	Eine Backend-Webkomponente, welche die Benutzerauthentifizierung und die Anmeldung im System erleichtert. PDS ist Teil des Standard-Aufrufsanwendungs-Pakets, aber es handelt sich um eine getrennte Einzelkomponente. Es verfügt über keine eigene Benutzerdatenbank. Es arbeitet mit dem/den Authentifizierungsserver(n) und Benutzerdatenbank(en) der Institution, wie einem LDAP-Directory-Service. Siehe Alma und Patron Directory Services
Fachzeitschrift	Fachzeitschrift ist ein weit gefasster Begriff, der alles umfasst, was regelmäßig veröffentlicht wird. Das können Zeitungen, Magazine, Newsletter oder Zeitschriften sein. Siehe Zeitschrift und Zeitschrift .
Persistentes Menü	Der obere Abschnitt von Alma wird als persistentes Menü bezeichnet. Dieser Abschnitt ist immer in allen Alma-Bildschirmen verfügbar. Es enthält das Logo der Institution, Festes Suchfeld und Aktionen-Menü .
Festes Suchfeld	Ein Suchfeld mit verschiedenen Suchoptionen. Das feste Suchfeld ist immer oben in der Mitte auf jeder Alma-Seite verfügbar. Siehe Suchen in Alma .
Physisch	"Physisch" bezieht sich auf alles mit einem Bestand / Exemplar, einschließlich "Drucken" von Exemplaren (gedruckte Bücher, gedruckte Zeitschriften). Beachten Sie, dass Sie einen Bestand ohne Exemplare haben können, aber kein Exemplar ohne Bestand.
Physische Bestellung	Bestellung, ein Exemplar im physischen Format zu erhalten, d. h. als physisches Buch.
Physische Titel (Suche)	"Physische Titel" durchsucht alle indizierten Felder aus Datensätzen mit "physischem" Bestand.
PID	Almas Systemnummer für eine Bestandseinheit. Sie kann beispielsweise vom Portfolio-Lader zur Übereinstimmung verwendet werden. Die PID kann 8 bis 19 Zeichen lang sein. Siehe Konfiguration von Such-Indizes .

Semester	Definition
PMID:	PubMed-Kennung. Siehe weitere Informationen zu PubMed .
Bestellung	Eine Gruppe von Bestellposten, die an einen einzelnen Lieferanten gesendet wird. Auch als <i>Bestellung</i> bezeichnet. Das Senden einer Bestellung wird als <i>Bestellung</i> bezeichnet. Für weitere Informationen siehe Arbeitsablauf des Kaufvorgangs .
Bestellposten	Ein Bestellposten ist eine Einheit, die angelegt wird, um eine Bestellung zum Erwerb einer Ressource im System aufzuzeichnen. Es gibt unterschiedlichen Typen von Bestellposten für unterschiedliche Materialarten (physisch, elektronisch, digital und mehr) im System. Für weitere Informationen siehe Arbeitsablauf des Kaufvorgangs .
Bestellposten	Siehe auch <i>Kauftyp</i> . Definiert Bestandsart und Durchgängigkeit (einmalig oder durchgehend) des Bestellpostens. Für weitere Informationen siehe Erläuterungen des Arbeitsablaufes und des Bestands von Kauftypen .
Bestellposten-Inhaber	Einheit/Bibliothek, die für die Erstellung der Bestellung verantwortlich ist (häufig auch für die Annahme und Bezahlung der Bestellung verantwortlich)
Richtlinien-Verzeichnis	Siehe Nutzungsbedingungen .
Portfolio (Elektronische Portfolios)	Eine elektronische Ressource (Bestand), die die bestimmte Erfassung (lokal oder global), Services und Link-Informationen wartet, die für einen bestimmten elektronischen Titel relevant sind, der auch Teil einer elektronischen Sammlung sein kann. Dies kann auch administrative/Zugriffsinformationen enthalten. Für weitere Informationen siehe Verwalten lokaler Portfolios und Verwalten elektronischer Ressourcen .
Primo/Primo VE	Discovery-System von Ex Libris für Benutzer. Eine einzelne Suchschnittstelle, die einen Zugang zu einer Vielzahl von wissenschaftlichen Inhalten bietet, einschließlich Druck-, elektronische und digitale Sammlungen. Weitere Informationen zu Primo finden Sie hier . Siehe Hier für Informationen zu Primo VE.
Primo Central Index	Zentrale Datenbank von Primo. Eine riesige Sammlung von Hunderten von Millionen von wissenschaftlichen E-Ressourcen von globaler und regionaler Bedeutung. Diese umfasst Zeitschriftenartikel, E-Books, Rezensionen, rechtliche Dokumente und viele mehr, die von primären und sekundären Herausgebern und Aggregatoren sowie von frei zugänglichen Beständen gesammelt werden. Siehe Hier für mehr Informationen.
Berechtigungen	Berechtigungen zur Durchführung gewisser Aktionen in Alma oder zum Zugriff auf bestimmte Seiten, Felder oder Optionen in Alma. Eine Benutzerrolle wird durch die Berechtigungen definiert, die sie dem Benutzer gewährt. Siehe Verwalten von Benutzerrollen .
Bearbeitung	Ein Prozess wird an einem Set ausgeführt. Siehe Arbeiten mit Normalisierungsprozessen .
Prozesstyp	Wie eine Ressource im Moment bearbeitet wird (Bearbeitungsschritt oder Bearbeitungsauftragsart). Siehe Bestellungen in Alma .
Öffentliche Probenutzung	Feedback zu einer Probenutzung kann von einer vorher festgelegten Probe-Teilnehmer-Gruppe und allgemeinen Benutzern erhalten werden. Siehe Verwalten von Probenutzungen .
publishing	Ein Vorgang, bei dem Metadaten für externe Verwendungszwecke extrahiert und formatiert werden, wie z. B. Discovery in Primo. Siehe Ressourcen-Verwaltung .
Publishing-Plattform	Siehe Allgemeine Veröffentlichung
Kaufbestellung	Ein Exemplar, dessen Kauf von einem Dozenten oder Benutzer beantragt wurde (oder im Namen eines Dozenten oder Benutzers). Wird auch als Patron Purchase Request (PPR) bezeichnet. Siehe Kaufbestellungen .

Semester	Definition
Literaturliste	Eine Liste an Literatur für ein bestimmtes Seminar. Siehe Verwalten von Literaturlisten . Literaturlisten können in Abschnitte unterteilt werden.
Eingang	Der Vorgang, bei dem physische Exemplare in Empfang genommen werden, die von Lieferanten an die Bibliothek geliefert werden. Siehe Materialeingang .
Empfangsabteilung	In Alma ist der Empfang von physischem Material in den Empfangsabteilungen organisiert. Ein Benutzer muss sich in einer bestimmten Empfangsabteilung befinden, um die mit dieser Abteilung verknüpften Bestellungen empfangen zu können. Wählen Sie die Empfangsabteilung mit dem Standortsymbol oder der Dropdown-Liste (je nach Einstellung) in der permanenten Menüleiste aus. Der aktuelle Standort ist dort aufgelistet. Stellen Sie sicher, dass in der Dropdown-Liste das Feld Immer aktuellen Standort anzeigen ausgewählt ist. In einigen Fällen entspricht die empfangende Abteilung dem Bestellposten-Inhaber.
Eingangs-Notiz	Eine Textnotiz für den Empfänger (empfangender Mitarbeiter).
Datensatz	Eine diskrete, überschaubare Einheit in Alma. Beispiele hierfür sind Bestandsdatensätze (Titelsätze, Normdatensätze), Bestand (physische Exemplare, elektronische Portfolios, digitale Repräsentationen, Depots), Bestellposten, Benutzer, Ergebnislisten, Lieferanten usw. Enthält keine gespeicherten Konfigurationsinformationen, z. B. den konfigurierten Code und die Zuordnungstabelleninformationen, das Logo und die IP-Informationen Ihrer Institution sowie andere in der Alma-Datenbank gespeicherten institutsspezifischen Informationen.
Datensatz-Liste	Eine Alma-Liste, die eine Liste von Alma-Datensätzen anzeigt. Siehe Datensatz-Liste
Regulärer Ausdruck	Eine Reihe von Zeichen, die ein Such-/Übereinstimmungs-Muster definieren. Siehe Regulärer Ausdruck - Sprache - Schnellreferenz von MSDN.
Ablehnen	Ablehnung eines gebenden Fernleihpartners, eine Bestellung zu erfüllen.
Release und Release-Update	Alma-Versionen enthalten neue Funktionen sowie Korrekturen und Verbesserungen (Leistungsverbesserungen usw.). Release-Updates enthalten nur Korrekturen und Verbesserungen in der Software, jedoch keine neuen Funktionen. Release-Updates werden eine Woche nach der Hauptversion bereitgestellt.
Externe Lagerung	Eine Lagereinrichtung außerhalb des Standorts. Ein Standort, der zur externen Lagerung von Bibliotheksmaterialien genutzt wird. Einrichtungen der externen Lagerung können mit einer Anzahl von Institutionen geteilt und von einem anderen System als dem Bibliothekssystem der Institution verwaltet werden. Siehe Bestellungen an Einrichtungen der externen Lagerung .
Berichtscode	Ein Attribut eines Bestell- oder Rechnungspostens, mit dem eine Materialart innerhalb des Konto- und Etatsystems kodiert wird. Beispiel: Monografie, E-Zeitschrift. Dies erlaubt die Berichterstattung zu Etats durch andere Attribute als die Etat-Hierarchie. Siehe Konfiguration der Berichtscodes .
Bestand	Alle Informationen, die Alma über Bibliotheksmaterial einschließlich Bestand hat, wie physische Titel und Exemplare, elektronische Titel, elektronische Sammlungen und elektronische Portfolios, digitale Titel und Repräsentationen, Depots, Management-Sammlungen und Normdateien. Der Bestands-Titelsatz (der über eine Suche nach Alle Titel, Physische Titel, Elektronische Titel oder Digitale Titel lokalisiert wird) ist der Titelsatz für den Titel (der mit einem der Katalogisierungs-Standards wie etwa MARC 21 im MD-Editor bearbeitet werden kann). Die Sammlung enthält Titel, für die Ihre Institution über keinen Bestand verfügen könnte, und die Normalisierungs-, Zusammenführungs- und Anzeigeregeln für Ihre Institution. Alle beschreibenden Metadaten können anhand des Metadata Management Systems (MMS) bearbeitet werden. Für weitere Informationen siehe Navigieren der Seite MD-Editor und Suchen in Alma .
Bestandssuche	Sie Bestandssuche von Alma bietet dem Alma-Mitarbeiter-Benutzer einen einzigen Zugangspunkt zu allen

Semester	Definition
	Formen von Ressourcen in einer Vielzahl von Geschäfts-Arbeitsablauf-Kontexten. Suche in allen Arten von Materialien – gedruckt, elektronisch und digital. Siehe Suche in Alma - Ex Libris Knowledge-Center (exlibrisgroup.com)
Repräsentation	Die Ebene des digitalen Datensatzes unterhalb der Titelsatz-Ebene: Diese Ebene dient als Behältnis für die digitalen Dateien. Mehrere Repräsentationen können an den Titelsatz angehängt werden. Eine Repräsentation kann die primäre Kopie sein und eine weitere eine Derivativ-Kopie, welche sich in Format, Auflösung oder Größe unterscheiden können. Siehe Verwalten digitaler Ressourcen .
Einschränkungen	Zugriffsrechte-Richtlinien, die definieren, wer in welchem Ausmaß auf digitale Ressourcen zugreifen kann.
Vormerkung	Eine Bestandsbestellung (oder einfach „Bestellung“) dient der Erwerbung, Bearbeitung, Bewegung oder Verarbeitung von Bestand. Eine externe Bestellung, wie eine OpenURL-Bestellung, ist eine Bestellung, um eine Ressource zu lokalisieren, die aus einem externen System an Alma ergeht, wie etwa eine Bestellung von Primo. Für weitere Informationen siehe Bestellungen in Alma .
Regeln für die Vermittlung von Bestellungen	Eine Regel, die festlegt, ob eine passive Fernleihbestellung automatisch an einen aktiven Fernleihpartner gesendet wird oder eine Vermittlung durch Mitarbeiter erforderlich ist.
Regeln für das Senden von Bestellungen	Siehe Regeln für die Vermittlung von Bestellungen.
Bestellende Bibliothek	Die Fernleihbibliothek, die eine Bestellung im Namen eines Benutzers aufgibt.
Besteller	Der Benutzer, von dem eine Bestellung kommt. Das Bestellformular kann vom bestellenden Benutzer oder von einem Mitarbeiter für diesen ausgefüllt werden. Siehe Erstellen einer Bestellung in der Institution .
Bestandsbestellung	Ein Bestellung, eine Bibliotheksressource an einem bestimmten Standort für einen bestimmten Zweck bereitzustellen. Die Bestandsbestellung kann durch eine vom Benutzer initiierte Bestellung oder eine interne Bearbeitungsauftrags-Bestellung der Bibliothek ausgelöst werden. Für weitere Informationen siehe Bestellungen in Alma .
Fernleihe	Fernleihen ermöglichen eine Bestellung von einem Benutzer in einer Institution, die von einer anderen Institution erfüllt wird. Die Abwicklung der Bestellung ist für den Benutzer nicht sichtbar. Die Bestellung und Rückgabe des Exemplars erfolgt in der lokalen Institution des Benutzers. Siehe Arbeitsablauf für die Fernleihe .
Fernleihpartner	Eine Institution oder ein anderes ILL-System, das entweder aktiv oder passiv an einer Fernleihe teilnimmt. Siehe Fernleihpartner .
Ressourcentyp	Die Art des Exemplars im Bestand (basierend auf bestehenden bibliografischen Feldern, wie etwa LDR und 008) oder in Bestellung. Eine Ressource ist physisch, elektronisch oder digital, kann aber auch einen spezifischeren Typ haben (abgesehen von ihrer physischen Materialart). Siehe Das Feld Ressourcentyp und Erstellen/Bearbeiten eines Importprofils: Bestandsinformationen .
Exemplar zurückgeben	Ein physisches Exemplar an die Bibliothek zurückgeben.
Rota	Liste potenzieller aktiver Fernleihpartner, die eine passive Fernleihbibliothek einer passiven Fernleihbestellung zuweist.
Regel für die Rota-Zuordnung	Automatische Regeln, die eine Liste potenzieller aktiver Fernleihpartner festlegt, die der Fernleihbestellung eines passiven Fernleihpartners zugewiesen werden.

Semester	Definition
Rota-Liste	Eine Liste der potentiellen aktiven Fernleihpartner, die durchsucht werden, um die Fernleihbestellung zu erfüllen. Siehe Fernleihpartner und Rotas .
Rota-Regeln	Siehe Rota-Regel-Zuordnung .
Rota-Vorlage	Gruppen potenzieller aktiver Fernleihpartner zur Erfüllung der Fernleihbestellung eines passiven Fernleihpartners. Rota-Vorlagen werden durch Rota-Zuordnungsregeln automatisch den Fernleihbestellungen passiver Fernleihpartner zugeordnet.
Regel-Tabellen	Eine Alma-Funktion zum Konfigurieren einer Liste von Regeln, die in der Reihenfolge verarbeitet werden, um einen Funktionsablauf zu steuern. Siehe Regel-Tabellen
Scannen	Siehe Exemplar zurückgeben oder Exemplar zurückgeben .
Suche	Siehe Lokalisieren .
Suchfeld	Das Suchfeld ist ein Feld, eine Gruppe von Feldern oder Metadatenelementen, die von einem Suchindex indiziert und von den verschiedenen Mitarbeitersuchen verwendet werden. Siehe Suche in Alma - Ex Libris Knowledge-Center (exlibrisgroup.com)
Suchindex	Siehe Suchfeld .
Suchart	Ein Suchtyp basiert auf einer Entität (siehe Datensatz), die in der Alma-Mitarbeitersuche diskret, verwaltet und durchsuchbar ist. Beispiele hierfür sind Bestandsdatensätze (Titelsätze, Normdatensätze), Bestand (physische Exemplare, elektronische Portfolios, digitale Repräsentationen, Depots), Bestellposten, Benutzer, Ergebnislisten, Lieferanten usw. Siehe Benutzerrollen für Sucharten .
Sekundäre Suche	Ein Suchfeld, das über einigen Tabellen und Listen angezeigt wird. Verwenden Sie diese Suche, um in der Tabelle oder Liste zu suchen. Siehe Facetten, Filter und sekundäre Suche
selektives Paket	Eine elektronische Sammlung, für die die Bibliothek üblicherweise spezifische Portfolios (und nicht die gesamte Sammlung) aktiviert. Beachten Sie, dass sich die Pakete „Selektiv“ und „Aggregator“ gleich verhalten, wenn die Option „Neue Portfolios automatisch aktivieren“ im Aktivierungsassistenten für elektronische Sammlungen aktiviert ist. Siehe Neue lokale elektronische Sammlung .
Exemplar senden	Siehe Versenden .
Zeitschrift	Zeitschrift ist ein weit gefasster Begriff, der alles umfasst, was seriell oder in einer Zeitschrift veröffentlicht wird. Es wird am häufigsten verwendet, um wissenschaftliche Zeitschriften zu bezeichnen. Siehe Zeitschrift und Fachzeitschrift .
Zeitschriften-Bestellung	Siehe Artikel -Bestellung
Service	Eine Ressource, die von einer Bibliothek gekauft werden kann, mit oder ohne Bestand. Zum Beispiel könnte eine Bibliothek Zugang zu einer bestimmten Webseite als Service kaufen. Siehe Manuelles Erstellen eines Bestellpostens .
Set	Eine Gruppe an Exemplaren oder eine gespeicherte Suchanfrage. Ein Set wird erstellt, um mehrere Exemplare durch nur einen einzelnen Prozess zu bearbeiten. Siehe Verwaltung von Suchanfragen und Sets . Ein Set ist entweder logisch oder spezifiziert.

Semester	Definition
Versenden	Die Aktion des gebenden Fernleihpartners, mit der er eine bestellte Ressource an die Bibliothek des nehmenden Fernleihpartners sendet. Die Ressource kann eine physische Ressource sein, die physisch versendet wird, oder ein Dokument, das Digital versendet wird (als Link oder als digitale Datei).
Versandkosten	Die Bibliothekskosten für die Erfüllung einer Bestellung, entweder als Entleiher oder als gebender Fernleihpartner.
Einfache Suche	Siehe Festes Suchfeld .
Einzelbestellung	Eine Einzelbestellung, auch als „Einmalige Bestellung“ bekannt, ist eine Art von Bestellposten, der angelegt wird, um die Bestellung eines einzelnen Ankaufs von einem Lieferanten aufzuzeichnen. Wenn das Material/die Materialien eintreffen, ist die Bestellung erfüllt.
SIP-ID	Eine Nummer für ein vorübergehendes Set an Datensätzen, die von einem Prozess betroffen sind. Siehe Konfiguration von Such-Indizes .
SIP2	Ein Protokoll von 3M, das eine Standardschnittstelle zwischen dem automatisierten Ausleihsystem einer Bibliothek und den Bibliotheks-Automatisierungsgeräten bereitstellt. Siehe Konfiguration von SIP2-Boxen .
Mitarbeitersuche	Die Mitarbeitersuche ist die allgemeine Möglichkeit für Bibliotheksmitarbeiter, die Alma verwenden, um mit allen Suchtypen zu suchen. Eine weitere bekannte Funktion ist die Benutzersuche, die sich auf die Möglichkeit eines Benutzers bezieht, in anderen Systemen als Alma zu suchen.
Mitarbeiter	Eine Person, die über eine Arbeitsberechtigung in Alma verfügt. Auch schlicht als Benutzer bekannt. Siehe Verwalten von Benutzern .
Absenden	Die Aktion, digitales Material in Alma zu hinterlegen, entweder durch Mitarbeiter, automatisierte Prozesse oder Endbenutzer.
Abonnement	Ein Abonnement, auch als „Fortlaufende Bestellung“ bekannt, ist eine Art von Bestellposten, der angelegt wird, um die Bestellung eines Ankaufs mehrerer Exemplare innerhalb eines definierten Zeitraumes aufzuzeichnen (beispielsweise Zeitschriften). Wenn das Material/die Materialien eintreffen, „wartet“ die Bestellung darauf, dass die nächste Ressource der Sequenz eintrifft. Die Bestellung wird abgeschlossen, sobald das in der Bestellung definierte Abonnementdatum eintritt.
Übergeordneter Etat	Etats, die zur gesammelten Berichterstattung zu den untergeordneten Etats genutzt werden. Übergeordnete Etats können andere übergeordnete Etats oder zugewiesene Etats enthalten. Übergeordnete Etats werden nicht zur Bestellung oder Rechnungslegung genutzt. Siehe Verwalten von Etats und Konten .
Bereitstellende Bibliothek	Die gebende Bibliothek, die die Bestellung erfüllt, entweder in physischer oder in digitaler Form.
Unterdrücken	Einen Datensatz markieren, um ihn in der Discovery zu unterdrücken. Für weitere Informationen siehe Aus Discovery unterdrücken .
Ziel	Eine elektronische Sammlung in der Alma-Terminologie. Siehe Elektronische Sammlung oben. Für weitere Informationen siehe die Dokumente unter Alma und SFX .
Aufgabe	Ein Vorgang, der auf die manuelle Bearbeitung durch einen Benutzer wartet. Siehe Aufgaben in der Aufgabenliste . Alternativ ein einzelner Schritt in einem Prozess, wie etwa einem Normalisierungsprozess. Siehe Arbeiten mit Normalisierungsprozessen .
Aufgabenliste	Eine Liste an Benutzeraufgaben, die im persistenten Menü erscheinen. Siehe Aufgaben in der Aufgabenliste .

Semester	Definition
STEUER	<p>Steuer, auch bekannt als MwSt, ist eine obligatorische finanzielle Gebühr, die mit Rechnungen verknüpft ist. Rechnungen können auf 3 Arten mit ihrer Steuer verknüpft werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inklusive: Der Gesamtbetrag der Rechnung enthält MwSt. • Exklusive: Die MwSt wird zum Gesamtbetrag der Rechnung addiert. • Zeile exklusive: Der Gesamtbetrag der Rechnung enthält MwSt (ähnlich wie Inklusive), aber der MwSt-Betrag wird außerhalb des Gesamtwertes des Rechnungspostens berechnet und nicht in den einzelnen Rechnungsposten faktorisiert. <p>Für weitere Informationen siehe Rechnungen erstellen.</p>
Nutzungsbedingungen	Eine Liste vordefinierter Benutzungs-Richtlinien, durch welche das Engagement der Institution/Bibliothek für den Benutzer bestimmt wird, sowie welche Services angeboten oder getrennt werden. Siehe Konfiguration von Nutzungsbedingungen .
Titel	Siehe Titelsatz .
Titelsuche	Siehe Bestandssuche .
Vorgang	Eine Finanzhandlung, die Auswirkungen auf die Etatbilanz haben kann. Siehe Durchführen von Etatvorgängen .
Transitschein	Ein gedruckter Schein für ein physisches Exemplar, das in den Transit gegeben wird. Der Schein weist das bestellte Material und sein Ziel aus. Beispielsweise Verwalten der Bereitstellung .
Transitzeit	Die Zeit, die nötig ist, damit ein physisches Exemplar von einem Standort an einen anderen übergeht. Siehe Konfiguration von Transferzeit-Regeln .
Probenutzung	Eine Instanz für die Bewertung einer Ressource, bevor diese gekauft wird. Siehe Verwalten von Probenutzungen .
UI	Siehe UX .
Nicht ausgefüllt	Siehe Ablehnen .
Unified Resource Management (URM)	Das Ex-Libris-Ressourcenverwaltungs-Framework, mit dem Bibliotheken technische Unterstützung, Kaufkraft, Sammlungen sowie Wissen des Personals und Ressourcen optimieren können. Siehe Die URM-Vision .
Bestand ändern	Das Laden von Datensätzen mit erweiterter Katalogisierung
Benutzer	Eine Person mit einem Alma-Benutzerkonto: ein Mitarbeiter, ein Dozent oder ein Benutzer. Siehe Benutzerverwaltung .
Benutzersperren	Markiert das Konto eines Benutzers, sodass dieser von verschiedenen Erfüllungshandlungen wie Bestellungen oder Ausleihen ausgeschlossen werden kann. Siehe Sperren und Entsperrn von Benutzern
Benutzerrollenprofil	Eine vordefinierte Gruppe von Rollen (inklusive Zuständigkeitsbereiche), die Benutzern in einer Aktion zugewiesen werden können. Siehe Konfiguration von Rollenprofilen .
Benutzerrollen	Die Berechtigungen, die ein Benutzer zum Arbeiten mit Alma hat. Die Rollen eines Benutzers (vielmehr die Berechtigungen der Rolle) legen den Zugriff eines Benutzers auf bestimmte Seiten, Felder, Optionen und Bereiche auf bestimmten Seiten fest, sowie die Möglichkeit, bestimmte Prozesse durchzuführen. Eine Benutzerrolle kann einen bestimmten Umfang haben, in Zusammenhang mit einer bestimmten Bibliothek. Siehe Verwalten von Benutzerrollen .
UX	Im Allgemeinen verwenden Personen das Design der Benutzeroberfläche (UI) und das Design der

Semester	Definition
	Benutzererfahrung (UX) austauschbar. UI ist jedoch Teil des umfassenderen Begriffs von UX. UX umfasst die folgenden Kriterien, die eine Benutzeroberfläche erfüllen sollte: Nützlich, brauchbar, wünschenswert, auffindbar, zugänglich, glaubwürdig, wertvoll. Siehe Benutzer-Erfahrung-Design (semanticstudios.com)
MwSt	Siehe STEUER .
Lieferant	Der Lieferant von physischen oder elektronischen Waren oder Dienstleistungen. Für physische Waren ist der Lieferant ein Materiallieferant. Für elektronische Waren oder Dienstleistungen ist der Lieferant der Zugangsanbieter, oder es kann einen externen Zugangsanbieter geben. Siehe Verwalten von Lieferanten .
Lieferantenkonto	Eine Teilmenge des Lieferanten; kann Geschäftsregeln für bestimmte Datenarten enthalten. Zum Beispiel kann ein Eil-Konto Kontakte und Anweisungen dazu enthalten, wie mit diesem Material verfahren wird. Siehe Verwalten von Lieferanten .
Lieferantencode	Der Lieferant von physischen oder elektronischen Waren oder Dienstleistungen. Für physische Waren ist der Lieferant ein Materiallieferant. Bei elektronischen Waren oder Dienstleistungen ist der Lieferant der Zugangsanbieter oder ein Zugangsanbieter eines Drittanbieters.
Lieferanten-Schnittstelle	Eine Sammlung der von einem Lieferanten angebotenen elektronischen Sammlungen. Eine Lieferanten-Schnittstelle wird auch als Plattform bezeichnet. Siehe Verwalten von Lieferanten .
Rechnungsnummer	Eine Zahl, die allen Bestellposten zugeordnet wurde, die aus der gleichen Rechnungsdatei einer EOD hochgeladen wurden. Siehe Feld-Zuordnung für integrierte Bestelldaten (EOD) .
Viewer	Ein Service, der digitale Inhalte an Endbenutzer liefert, in denen digitale Dateien, Metadaten, Copyright-Angaben und mehr angezeigt werden.
Wortschatz	Eine bestimmte Begriffsliste, die von den Erstellern von Katalogen und Datenbanken entwickelt wurde, um genaues und verständliches Suchen zu ermöglichen. Die Begriffe können sich von Datenbank zu Datenbank unterscheiden. Siehe Konfiguration eines vorgegebenen Wortschatz-Registers .
Widget	Ein kleiner visueller Link auf dem Dashboard, der vom Mitarbeiter gesteuert werden kann. Beispiele hierfür sind Berichte für Grafiken, die zu Ihrem Interessengebiet passen oder der Zugriff auf einen Kalender, das lokale Wetter oder ein Link zu Benachrichtigungen. Siehe Verwalten von Widgets .
Bearbeitungsauftrag	Eine interne Bibliotheksbestellung, um physische Materialien bei der internen Bearbeitung zu lenken. Ein Bearbeitungsauftrag sendet ein Exemplar an eine Bearbeitungsauftrags-Abteilung (und markiert es dabei als nicht im Regal verfügbar), wo es entsprechend des internen Status verwaltet werden kann. Abteilungen und Status sind konfigurierbar und können zur Verwaltung von Aufgaben entsprechend den Bedürfnissen der lokalen Bibliothek verwendet werden. Siehe Überwachung von Bestellungen und Bearbeitungsaufträgen .
Z39.50	Ein Client-Server-Protokoll zur Suche und Abfrage von Informationen von externen Computerdatenbanken. Siehe Z39.50-Suche .